

Artikel vom 31.01.2017

Neue Integrationsbeauftragte berufen

## Seehofer: „Das Megathema unserer Zeit“



Horst Seehofer und Kerstin Schreyer

Ministerpräsident Horst Seehofer hat die Landtagsabgeordnete Kerstin Schreyer als neue Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung berufen. Seehofer betonte: „Integration ist das Megathema unserer Zeit und Bayern stellt sich dieser Herausforderung!“ Schreyer wird das Amt ab dem 1. März 2017 übernehmen.

Der Ministerpräsident mahnte, die Integrationsbemühungen auf diejenigen zu konzentrieren, die eine dauerhafte Bleibeperspektive in Deutschland haben: „Bayern ist das Land der gelingenden Integration. Wir wissen: Echte Integrationsarbeit ist mehr als die Betreuung oder die gute Behandlung von Gästen. Echte Integrationsarbeit ist die Begleitung in ein dauerhaftes, gleichberechtigtes Zusammenleben in unserer Gesellschaft und Werteordnung.“

Seehofer dankte dem bisherigen Integrationsbeauftragten Martin Neumayer für sein Engagement und seinen Mut zur Diskussion, auch bei unbequemen Themen. Mit Schreyer komme nun eine versierte Sozialpolitikerin in das Amt, die bestens geeignet sei, so der Ministerpräsident. Von 2015 bis 2018 gibt Bayern über 9 Milliarden Euro für Zuwanderung und Integration aus, unter anderem werden dafür 5.500 neue Stellen v.a. für Lehrer, Polizisten und Sozialarbeiter geschaffen.